

Meramo Verlag GmbH  
Gutenstetter Str. 2 A  
90449 Nürnberg  
[presse@meramo.de](mailto:presse@meramo.de)  
[www.meramo.de](http://www.meramo.de)  
0911/937739-0

**Thema: Neues Heft der Bundesagentur für Arbeit: „abi» Typisch Frau, typisch Mann?“**

Datum: 10.03.2022

Seite: 1

von: 2

**NÜRNBERG – Klischees können Auswirkungen auf die Berufswahl junger Menschen haben. Doch niemand sollte allein aufgrund gesellschaftlicher Normen eine Wahl treffen, die nicht ihren bzw. seinen persönlichen Interessen und Fähigkeiten entspricht! Das neue abi» Heft „Typisch Frau, typisch Mann?“ bietet Schülerinnen und Schülern Informationen und Tipps, wie die klischeefreie Berufswahl gelingt und liefert dazu zahlreiche Beispiele von Menschen, die erfolgreich vermeintlich „untypische“ Wege eingeschlagen haben. Ob typisch oder nicht – bei der Berufswahl sollte die eigene Entscheidung immer im Mittelpunkt stehen. Das neue abi» Heft unterstützt junge Menschen dabei.**

Was ist eigentlich „typisch“? Noch immer entscheiden sich mehr Mädchen für Ausbildungsberufe oder Studiengänge im sozialen, künstlerischen oder sprachlichen Bereich, während Jungen häufiger zu Technik, Informatik, Naturwissenschaften oder handwerklichen Tätigkeiten tendieren. Neben aktuellen Zahlen und Fakten rund um die Wahl der jungen Menschen finden Interessierte im Heft Tipps zu spannenden Orientierungsangeboten, die einen anderen Blick eröffnen.

### **Wie treffen junge Menschen ihre Zukunftsentscheidungen?**

„Eigentlich wollte ich Immobilienkaufmann werden“ berichtet ein junger Mann über seinen Werdegang hin zur Pflegefachkraft und erklärt seine Entscheidung: „Ich stellte fest, dass meine Interessen doch viel mehr im Bereich Gesundheit und Rettung als bei wirtschaftlichen Themen liegen.“ Ob bei Azubi-Speeddatings, durch Forschungsprojekte in der Schule, MINT-Camps, Freiwilligendienste oder einem YouTube-Kanal, der beispielsweise das Interesse einer Schülerin für die Teilchenphysik weckte: Die Wege hin zum Traumberuf sind vielfältig. Umso wichtiger ist es, die verschiedenen Angebote zu nutzen, um sich auszuprobieren und auch mal „Ungewöhnliches“ kennenzulernen. Im abi» Heft erhalten die Leser\*innen dazu Impulse.

### **Gleichberechtigung auf dem Arbeitsmarkt?**

Warum verdienen Frauen noch immer weniger als Männer? abi» hat dazu Arbeitsmarktexpertinnen und -experten befragt. Den besten Beweis, dass Frauen sehr wohl etwas von Technik verstehen, liefert das Interview mit der Gründerin Katharina Kneitz, die jungen Menschen Mut macht. Auch Personalverantwortliche kommen in Form von Statements zu Wort und erzählen, wie es um die Gleichstellung in den Unternehmen steht. Wo junge Menschen darüber hinaus weiterführende Informationen

und eine individuelle Beratung für ihre klischeefreie Berufswahl finden – das alles gibt's im neuen abi» Heft „Typisch Frau, typisch Mann?“.

### **Info**

abi» „Typisch Frau, typisch Mann?“ wird bundesweit kostenfrei an alle Schulen der Sekundarstufe II versandt und liegt in den Berufsinformationszentren der Agenturen für Arbeit aus. Zudem ist eine PDF-Version des Heftes zum Download verfügbar unter [www.abi.de/magazine](http://www.abi.de/magazine). Das Heft erscheint in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum Technik-Diversity-Chancengleichheit e. V.

### **Wissenswertes zu abi»**

Mit dem Portal [abi.de](http://www.abi.de) und dem begleitenden Heft „abi»“ informiert die Bundesagentur für Arbeit Schüler\*innen zu Fragen der Studienwahl und Berufsentscheidung, zu Chancen auf dem Arbeitsmarkt und über Trends in der Berufswelt. Beide Medien werden vom Nürnberger Verlagsdienstleister Meramo verlegerisch betreut.

### **Hinweis an die Redaktionen:**

Zu diesem Thema steht Bildmaterial im Pressecenter von abi» zum Herunterladen bereit, siehe [www.abi.de/presse](http://www.abi.de/presse). Im Falle einer Veröffentlichung schicken Sie bitte ein Belegexemplar oder eine Beleg-Mail an die oben genannte Kontaktadresse.